

PRESSEMITTEILUNG

Erste Kooperation zwischen Algesiologikum Schmerzzentrum München Maxvorstadt und Weiterbildungseinrichtung in München

München, 27.04.2011

IBPro e.V.
Lindwurmstr. 129e
80337 München
Tel.: 089 / 475062
Fax: 089 / 47055920
VR 13648
www.ibpro.de

„Immer mehr Teilnehmer klagen über Rücken- und Kopfschmerzen. Trotzdem ist unser Auftrag klar: Integrieren Sie die Teilnehmer in den Arbeitsmarkt.“ so Claudia Thoma, Leiterin der beruflichen Qualifizierung bei IBPro e.V. Gesundheit ist jedoch eine wichtige Voraussetzung für den Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt. Deshalb geht IBPro e.V. neue Wege: Teilnehmer/innen, die mit chronischen Schmerzen vom Arbeitsvermittler geschickt werden, haben die Möglichkeit, sich gleich bei einem speziellen Schmerzzentrum (Algesiologikum) untersuchen zu lassen. Im ambulanten Zentrum für Schmerzmedizin des Medizinischen Versorgungszentrums Algesiologikum in der Maxvorstadt werden die schmerzkranken Teilnehmer/innen von Ärzten, psychologischen Psychotherapeuten und von einem Körpertherapeuten eingehend untersucht. Auf der Basis der Befunde wird klar, ob eine stationäre Aufnahme notwendig ist oder ambulante Therapie ausreicht. „Natürlich kommen auch einfach Teilnehmer/innen zu uns, die noch keine Behandlung benötigen.“ Um präventiv vorzugehen, kommt Frau Hönicke, Ergotherapeutin von Algesiologikum, mindestens einmal in der Woche zu IBPro e.V. und bietet ein *Aktivierendes multimodales Aufbau-Programm (AMAP)* an. Hier lernen die Teilnehmer/innen, wie sie mit einfachen Alltagstätigkeiten ihre Gesundheit verbessern können. Das Programm zielt auf Themen wie zum Beispiel Ernährung, Schlafrhythmus, Aktivitätsinitiierung, Gymnastik und Entspannung ab. Die Teilnehmer/innen nehmen das Angebot gerne an: „Frau Hönicke macht es spannend und bringt mich zum Nachdenken. Ich nehme jetzt seltener den Aufzug und auch für meinen Rücken habe ich endlich die passenden Übungen gefunden.“ Ist die Behandlung am

Schmerzzentrum abgeschlossen, können sich die Teilnehmer/innen voll und ganz auf ihren Wiedereinstieg konzentrieren.

Presse-Kontakt:

IBPro e.V.
Claudia Thoma
Leiterin berufliche Qualifizierung
Tel.:
Mobil: 0160 7270291

Abbinder:

IBPro e.V. bietet Weiterbildungen und Kompetenzerfassung für Menschen im Arbeitslosengeld II-Bezug an. Die Angebote sind Teilprojekte des städtischen Verbundprojekts Perspektive Arbeit (VPA). Das Verbundprojekt Perspektive Arbeit (VPA) wird durch das Referat für Arbeit und Wirtschaft sowie das Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration der Landeshauptstadt München im Rahmen des Münchner Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogramms (MBQ) gefördert.